

Die Bedeutung eines intersektionalen Ansatzes in der sexuellen Bildung

Was ist Intersektionalität?

Intersektionalität geht davon aus, dass Menschen nicht als das eine oder das andere diskriminiert werden, sondern durch das Zusammenkommen verschiedener Kategorien eine spezifische Form der Diskriminierung erleben. Als beispielsweise Schwarze Frau, als rollstuhlfahrende intergeschlechtliche Person, als der Armutsklasse angehörende Trans*frau etc. ist eine Person mehrfachzugehörig und erlebt dadurch mehrfach Diskriminierung. Eine intersektionale Perspektive macht deutlich, dass sich das jeweilige Machtverhältnis verändert, je nachdem welche Eigenschaften und Attribute einem Menschen zugeschrieben bzw. abgesprochen werden.

Der Begriff „Intersektionalität“ kann nicht eins zu eins im Deutschen mit dem Begriff „Mehrfachdiskriminierung“ übersetzt werden. Um das zu verstehen, ist ein Blick in die historische Begriffs- und Theoriengeschichte(n) von „intersectionality“ unumgänglich.

Intersektionalität ist eine Perspektive, die von progressiven Schwarzen Menschen bereits im 19. Jahrhundert mitgedacht und in den 1970er und 1980er Jahren durch Schwarze feministische Organisationen und Denker_innen im internationalen akademischen Diskursen zu einem kritischen Bestandteil ihrer Überlegungen wurde.

Für die sexuelle Bildung bedeutet eine intersektionale Perspektive in der Lage zu sein, changierende Dominanz- und Diskriminierungsverhältnisse auf unterschiedlichen Handlungsebenen der Akteur_innen zu erkennen und differenzierte Handlungsstrategien zu entwickeln.

Literaturempfehlungen (Auswahl):

- Castro Varela, María do Mar/Dhawan, Nikita (Hrsg.): Soziale (Un)Gerechtigkeit: Kritische Perspektiven auf Diversity, Intersektionalität und Antidiskriminierung. Berlin: LIT 2011.
- Gutiérrez Rodríguez, Encarnación: Intersektionalität oder Wie nicht über Rassismus sprechen In: Hess, Sabine/Langreiter, Nicole/Timm, Elisabeth (Hrsg.): Intersektionalität revisited. Empirische, theoretische und methodische Erkundungen Bielefeld: transcript 2011 (S. 77-100).

- Harris, Cheryl: „Whiteness as Property.“ In: Black on white. Black writers on what it means to be white. Edited and with an introductions by David R. Roediger. New York: Schocken Books 1998, S. 103-118.
- Hess, Sabine/Langreiter, Nikola/Timm, Elisabeth (Hrsg.): Intersektionalität revisited: Empirische, theoretische und methodische Erkundungen. Bielefeld: transcript 2011.
- Riegel, Christine: Bildung - Intersektionalität - Othering. Pädagogisches Handeln in widersprüchlichen Verhältnissen. Bielefeld: Transkript 2016.
- Smykalla, S./D. Vinz (Hg.): Intersektionalität zwischen Gender und Diversity, Münster: Verl. Westfäl. Dampfboot 2011.

Literaturempfehlungen (Historisch):

- Crenshaw, Kimberlé (1989): Demarginalizing the Intersection of Race and Sex: A Black Feminist Critique of Antidiscrimination Doctrine. in: The University of Chicago Legal Forum, 139-167.
- Crenshaw, Kimberlé (1991): Mapping the Margins: Intersectionality, Identity Politics, and Violence against Women of Color, Stanford Law Review, Vol. 43, No. 6., S. 1241–1299.
- Davis, Angela: Rassismus und Sexismus. Schwarze Frauen und Klassenkampf in den USA. Aus dem Amerikanischen übersetzt von Erika Stöppler. Berlin: Elefanten Presse 1982.
- hooks, bell: Sehnsucht und Widerstand. Berlin: Orlanda Verlag 1996.
- hooks, bell: Where We Stand. Class Matters. New York 2000.
- Lorde, Audre; Rich, Adrienne (1983): Macht und Sinnlichkeit. Ausgewählte Texte. Hrsg. von Dagmar Schultz. Berlin: Orlanda-Frauenverlag 1993.

Downloads:

- http://www.lesmigras.de/tl_files/lesmigras/Tapesh/Texte/2015_MFD.pdf
- http://www.lesmigras.de/tl_files/lesmigras/kampagne/LesMigraS_Mehrfachdiskriminierung.pdf
- http://www.lesmigras.de/tl_files/lesmigras/Texte/Was%20ist%20Mehrfachdiskriminierung_Leichte%20Sprache.pdf
- http://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/Downloads/DE/publikationen/Handbuch_Diskriminierungsschutz/Gesamtes_Handbuch.pdf?__blob=publicationFile
- http://www.antidiskriminierung.org/files/Antidiskriminierungsberatung_in_der_Praxis.pdf

Webseiten:

<http://www.i-paed-berlin.de/>
<http://www.lesmigras.de/>
<http://portal-intersektionalitaet.de/startseite/>
<http://kulturshaker.de/paedagogik-der-begegnung/machtkritische-ansaeetze/intersektionalitaet/>